



Regierungsratsbeschluss vom 17. September 2024

Schriftliche Anfrage Johannes Sieber betreffend die Umbenennung des Erziehungsdepartements in Bildungsdepartement

P245328

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Die Namensgebung der Departemente ist im historischen Kontext zu betrachten. Im ersten umfassenden Schulgesetz vom 21. Juni 1880 hiess das verantwortliche Schuldepartement – wie in anderen Kantonen – Erziehungsdepartement. Das Erziehungsdepartement umfasst heute die Bereiche «Volksschulen», «Mittelschulen und Berufsbildung», «Hochschulen», «Jugend, Familie und Sport» sowie den Bereich «Zentrale Dienste». Die aktuelle Bezeichnung drückt die Breite des Aufgabenfelds nicht aus und wird nicht als zeitgemäss empfunden, weshalb der Regierungsrat die Departementsbezeichnung in der kommenden Legislatur überprüft.

